

**Auszeichnung zum „Klimaschutzprojekt 2009“
im Schwerpunkt
Beteiligung der Bürgerschaft am kommunalen Klimaschutz**

Bürgerbeteiligung innerhalb eines kommunalen Energieteams in Wiernsheim

Auch im baden-württembergischen **Wiernsheim** legt man Wert auf die Beteiligung der Bevölkerung an den Bemühungen, den kommunalen Klimaschutz zu verbessern. Seit 2008 besteht dort das aus einem Vorgängerprojekt hervorgegangene Energieteam unter dem Namen „ExWost II“ (ExWoSt steht für Experimenteller Wohnungs- und Städtebau). Dieses Gremium aus ehrenamtlichen Mitgliedern berät sowohl die Gemeindeverwaltung als auch die Bürgerinnen und Bürger in Fragen der Energieeffizienz und des Energiesparens. Dem Gremium gehören in erster Linie Vertreter von Handwerks- und Bauberufen an, grundsätzlich steht der Arbeitskreis aber jedem offen. Dass der Gemeinde eine Beratung seitens der örtlichen Expertenrunde wichtig ist, äußert sich u.a. in einem Rederecht der Vertreter im technischen Ausschuss und der Ausarbeitung einer „Dienstrichtlinie Energie“ für die Verwaltung in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Gemeinde.

Konkret ausgearbeitet hat der Arbeitskreis beispielsweise Vorschläge für Fifty-Fifty-Projekte, ein Projekt zur energetischen Optimierung der Straßenbeleuchtung und Broschüren, um die Bevölkerung zum Energiesparen zu animieren. Zur Finanzierung der Arbeit des Gremiums hat die Gemeinde eine eigene Haushaltsstelle geschaffen. Das Geld dafür kommt aus der Verpachtung einer kommunalen Dachfläche für eine Photovoltaikanlage.

Mit der Prämierung zum „Klimaschutzprojekt 2009“ honorieren wir das Bemühen der Gemeinde Wiernsheim, die Expertise der Bevölkerung in die eigenen Anstrengungen für den kommunalen Klimaschutz zu integrieren.



Mitglieder des kommunalen Energieteams



Nachgeführte PV-Anlage in Wiernsheim